



UPOTUDAK

**ULUSLARARASI POLITIK TUTSAKLARLA DAYANISMA KOMITESI
INTERNATIONALE SOLIDARITÄTSKOMITEE MIT DEN POLITISCHEN GEFANGENEN
INTERNATIONAL SOLIDARITY COMMITTEE WITH POLITICAL PRISONER
COMITE INTERNATIONAL DE SOLIDARITE AVER LES PRISONNIERES POLITIGUES**

Internet: www.atik-online.net | E-mail: [e-mail: freeprisoners@atik-online.net](mailto:freeprisoners@atik-online.net) | Eylül 2014

An die Öffentlichkeit und die Presse Freiheit für Nihat Konak

Seit 1998 ist Nihat Konak aufgrund dem Prozess TKP/ML und TIKKO im Tekirdag Gefängnis eingesperrt. Anstatt das er 2013 wieder freigelassen werden sollte, wird er willkürlich bis 2017 eingesperrt. Die Anti Terror Gesetzte und die Durchsetzung des Rechtes haben für die Verlängerung seiner Strafe bis zum Februar 2017 mit der Begründung „keine gute Führung“ entschieden.

Nihat Konak hat gegen diesen Bescheid Einspruch erhoben, doch dieser wurde nicht einmal dem Gericht vorgelegt und vernichtet.

Die Gründe wieso Nihat Konak willkürlich seiner Freiheit beraubt wird:

2008 hat er die Todesstrafe der drei Revolutionären Kurden im Iran mit zwei Tagen Hungerstreik protestiert. Weil er sein demokratisches Recht verwendet hat, bekam Nihat Konak eine Disziplinarstrafe „Verbot der Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten für 2 Monate“. Gegen diese Entscheidung hat N. Konak Beschwerde eingelegt, welche anscheinend mit Drohungen an die Beamten geschrieben war, bekam er noch dazu 10 Tage Einzelhaft. Die Beschwerde gegen die Einzelhaft wurde von dem Gefängnisverwaltung vernichtet und nicht ernst genommen, deswegen ist die Strafe von 10 Tagen Einzelhaft vollstreckt worden.

Bei einer Zählung 2010 hat er diesen Slogan gerufen: „Die Folterer haben wir zur Rechenschaft gezogen und werden es immer wieder tun!“ Mit der Begründung dass er sich gegen die Zählung gewährt hat wurde er wieder einen Tag zur Einzelhaft verurteilt.

2011 wird ihm vorgeworfen das er (und zwei Inhaftierte) in seiner Zelle die Heizung beschädigt haben und versucht haben die Röhren zu vergrößern. Sie haben sich gegen diesen Vorwurf und die Dursuchung gewährt. Mit der Begründung das Staatseigentum beschädigt zu haben und sich gegen die Durchsuchung gewährt zu haben wurden sie zur Einzelhaft verurteilt.

Als das Internationale Komitee für die politischen Inhaftierten, verurteilen wir das willkürliche Benehmen der Gefängnisverwaltungen. Wir fordern die Freilassung von Nihat Konak. Es ist eine Anti demokratische willkürliche Gefangennahme im F Typ Gefängnis Tekirdag. Wir rufen alle demokratischen Organisationen, Vereine, Gruppen und Individuen auf, gegen diese rechtswidrigen Anwendungen sich zu stellen und überall die Stimmen der politischen Inhaftierten zu vertreten.

Für die Freilassung von Nihat Konak rufen wir alle dazu auf an das Justizministerium ein Protestschreiben zu schicken!

Justizministerium; Fax 00903124193370; Mail info@adalet.gov.tr